

## Fulminanter Neustart im Schwarzwald

06.05.2014, 16:47 | Tourismus, Auto & Verkehr

Pressemitteilung von: *STROMBERGER PR*  
Presseagentur: *STROMBERGER PR*

---



Holzschindeln und viel Glas dominieren die Fassade des Neubaus.

Hotel Bären am Titisee eröffnet am 1. Juli 2014 wieder – STROMBERGER PR übernimmt PR-Arbeit

Willkommen Zuhause: Am 1. Juli 2014 eröffnet das Hotel Bären in Titisee-Neustadt seine Pforten. Nach dem Großbrand an Weihnachten 2011 startet die Gastgeberfamilie Sauter moderner und zeitgemäßer wieder durch. Der Schwarzwald bekommt ein neues Highlight auf Vier-Sterne-Niveau mit viel Licht, klaren Formen und Linien sowie der schon legendären Gastfreundschaft, die das Hotel Bären von jeher ausgemacht hat. 50 Zimmer und Juniorsuiten, drei Restaurants, eine Bar und Raucher-Lounge, ein Weinkeller bestückt mit edlen Tropfen und das Wald Spa sorgen für eine perfekte Auszeit vom Alltag. Das Kennenlernangebot bis 30. September 2014 beinhaltet drei Übernachtungen mit kostenfreiem WLAN, Begrüßungscocktail, reichhaltiges Frühstücksbuffet, Nachmittagsvesper, Fünf-Gang-Abendmenü, Zugang zum Wald Spa, eine 30-minütige Massage nach Wahl und ein Dankeschön bei der Abreise. Darüber hinaus erhält jeder Gast die Hochschwarzwald Card mit der kostenlosen Nutzung von mehr als 70 Freizeitattraktionen in der Region. Der Preis für das Angebot beginnt bei 357 Euro pro Person im Doppelzimmer Klassik. Reservierungen werden unter der Telefonnummer +49(0)76 51/80 60 oder per E-Mail an [info@baeren-titisee.de](mailto:info@baeren-titisee.de) entgegengenommen. Weitere Informationen finden sich auf [www.baeren-titisee.de](http://www.baeren-titisee.de).

„Es ist uns besonders wichtig, die Seele unseres alten Bären zu erhalten und gleichzeitig möchten wir mit vielen Neuigkeiten und einem modernen Ambiente begeistern“, erklärt Hotelier Stefan Sauter. Zusammen mit seiner Ehefrau Kathrin und seinem Bruder Thomas mit Lebensgefährtin Isabel lassen sie den neuen Bären wieder aufleben. Das ehemalige Drei-Sterne-Haus aus dem Jahre 1888 wurde beim Großbrand am 27. Dezember 2011 vollständig zerstört. Es galt als Treffpunkt für Jung und Alt und war besonders für seine hervorragende Küche bekannt. Nun folgte eine Phase der Neuorientierung und des Wiederaufbaus. Ein kleiner Teil des Gebäudes konnte gerettet werden und wurde in das Gesamtkonzept integriert. Holzschindeln und viel Glas dominieren die Fassade und setzen den Neubau gekonnt in Szene. Der direkt dahinterliegende Wald mit Park und Barfußpfad verwöhnt mit Naturfeeling pur.

Im Erdgeschoss befinden sich ineinander übergehend Lobby und Rezeption, die Bar 1888, die traditionelle Bärenstube, das legere À la Carte- und Hausgast-Restaurant Sauter's und das Gourmetrestaurant Vierthäler. Hohe Decken und bodentiefe Fensterfronten verleihen dem gesamten Bereich eine leichte und gesellige Atmosphäre. Ein paar Stufen tiefer laden feine Tropfen im Weinkeller zu Verkostungen ein. Die Raucher Lounge oberhalb der Bar lockt mit gemütlichen Sesseln und einem Blick auf das Geschehen unterhalb.

Der gläserne Panoramalift führt in 45 lichtdurchflutete Zimmer, drei Juniorsuiten und zwei Waldsuiten, die sich über vier Stockwerke verteilen. Frische Farben und heimelige Accessoires geben dem modernen Schwarzwald-Stil sein Gesicht. Die Zimmer und Suiten variieren in der Größe von 24 bis 51 Quadratmetern und verfügen alle über großzügige Balkone, Flachbildschirm-TV, Minibar und WLAN. Wellness in Verbindung mit Wald und Natur heißt es auf 1.000 Quadratmeter mit einem Spa-Bereich für Massagen und Kosmetik, Hallenbad, Dampfbad, Bio-Sauna, Physiothermkabine, Solarium, zwei Außensaunen, Ruheräumen und einem Bistro für einen ungezwungenen Happen im Bademantel. Die Dachterrasse lädt zu entspannenden Stunden mit großartigem Ausblick ein.

Für das kulinarische Wohl der Gäste zeichnet Küchenchef und Gastgeber Thomas Sauter verantwortlich und verwöhnt mit regionalen Klassikern, modernen Interpretationen der Schwarzwaldküche und feinen Eigenkompositionen. Nach Jahren in verschiedenen Hotels wie Traube Tonbach, Ritter Durbach oder Hirschen Glottertal zog es ihn in den heimischen Betrieb zurück. Zusammen mit seinem Bruder Stefan übernahm er im Dezember 2004 das elterliche Hotel. Bis zum Großbrand setzten sie bereits einige Erneuerungen um und planten auch eine größere Renovierung des Stammhauses. Alle Pläne gingen dann im Dezember 2011 in Rauch auf.

## **Portrait**

Mit seiner bevorzugten Lage am Rande von Titisee, nur wenige Meter von Bahnhof, Zentrum und See entfernt, bildet das Hotel Bären den idealen Ausgangspunkt für Erkundungen der Region, bevorzugt auch ohne Auto. Im Sommer können Gäste Wandern, Joggen, Biken, Golfen, Schwimmen, Rudern, Segeln, Surfen sowie Skifahren, Langlaufen und Schneeschuhwandern während der kalten Jahreszeit. Ausflüge nach Freiburg, in den Europapark Rust oder zu den Triberger Wasserfällen sind nur einige der Möglichkeiten.

---

News-ID: 793413 • Views: 945 (Stand: 30.05.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/793413/Fulminanter-Neustart-im-Schwarzwald.html>